

[83442]

\*  
\*  
**Der**  
**Dorfbarbier - Kalender**

für das Jahr

— 1893 —

übertrifft an

Reichhaltigkeit des Textes und  
der Illustrationen

durch

anziehendes Neuzeres und  
elegante Ausstattung

alles, was für so wenig Geld bisher geboten wurde. Ich war bestrebt, sowohl in Text wie in Illustrationen das Beste auf humoristischem Gebiet zu erwerben und bin in der Lage, für den außergewöhnlich billigen Preis von 50  $\mathcal{M}$  etwas thatsächlich Wertvolles zu bieten.

Sämtliche Illustrationen und Textbeiträge dieses

humoristischen

**Volks-Kalenders**

von

Schriftstellern und Künstlern  
ersten Ranges

sind original

und eignen sich für den Kalender erworben.

Ich unterstütze den Vertrieb der Herren  
Sortimenter durch

umfangreiche Reklame

in gelesenen Blättern und bitte daher Ihren  
Bedarf nicht zu unterschätzen.

\*  
\*

Auffallende Plakate für das Schau-  
fenster lege ich auf Wunsch jeder  
Barbestellung bei.



Gangbarster Artikel für jedes Sortiment;  
unentbehrlich für Eisenbahn-Buch-  
handlungen und für die Kolportage  
das ganze Jahr hindurch.



Bezugs-Bedingungen  
des Dorfbarbier - Kalenders für das  
Jahr 1893.

= Ladenpreis 50  $\mathcal{M}$ . =Zwei Probeexemplare bar für 50  $\mathcal{M}$ ,  
also mit**50% Rabatt.**

10 Exemplare mit 30 $\mathcal{M}$ bar.
20 " " 28 " "
40 " " 27 " "
100 " " 26 " "
200 " " 25 " "
500 " " 24 " "
1000 " " 23 " "
1500 " " 22 " "
2000 " " 21 " "
3000 " " 20 " "

Ich liefere à cond. mit 25% Rabatt nur  
in Höhe der Barbestellung. Bei der Gang-  
barkeit dieses Kalenders riskieren Sie bei  
einer größeren Bestellung nichts.

Nach dem 15. Januar werden in Kom-  
mission gelieferte Kalender in keinem Fall zurück-  
genommen. Der Empfänger von in Kommission  
gelieferten Kalendern geht die Verpflichtung ein,  
50% behalten zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48,  
Wilhelmstraße 119/20.

Wilhelm Ickeb (Gustav Schuhr).

[85794] Auf Lager bitten zu halten die von  
Herrn Geheimrat von Pettenkofer gesam-  
melten neuesten Arbeiten über die

**Cholera.**

Geschichte und Epidemiologie der Cholera.  
Von J. Fayer. Die Cholera in Indien.  
Von Erni-Greifenberg. Quarantänen.  
Von A. Schuster. Studie über die  
Aetiologie der Cholera. Von C. Cramer.  
Mit einem Vorwort von M. v. Pettenkofer.

Diese 4 Abhandlungen bilden ein Heft von  
VIII u. 125 Seiten mit 3 Beilagen.

Preis 3  $\mathcal{M}$  60  $\mathcal{G}$ .

Exemplare stehen à cond. zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

München, 1. September 1892.

M. Rieger'sche Univ.-Buchhdlg.  
(Gustav Himmer).

[86761] Wir versandten folgendes Cirkular:

Leipzig, Ende August 1892.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Soeben erschien in neuer durchgesehener  
Auflage das

dritte bis achte Tausend

von

Klassisches  
**Bilderbuch**

herausgegeben

von

Dr. Raimund Oehler,

etatsmässigem Lehrer am königlichen Cadetten-  
corps in Gross-Lichterfelde.

105 Tafeln mit über 200 Abbildungen,

6 Plänen und 1 farbige Tafel.

Lexikonformat.

= Preis: 1  $\mathcal{M}$  80  $\mathcal{G}$ . =

Der Druck dieser zweiten Auflage musste  
schon 14 Tage nach Erscheinen der ersten be-  
ginnen, um der unerwartet grossen Nachfrage  
zu genügen, und haben wir recht behalten,  
als wir Ihnen mit diesem Werk einen

**Massenzugartikel**

versprochen. Wir waren bis dato nicht im-  
stande, das Werk, welches in

**Lehrerkreisen geradezu**  
**Sensation**

erregte, à cond. zu liefern, da die Bestellungen  
zu massenhaft einliefen.

Durch den Neudruck von

= drei grossen Auflagen =

hoffen wir imstande zu sein, Ihren Wünschen  
entsprechen zu können. Die Ausstattung ist  
dieselbe hochelegante geblieben. Wir bewil-  
ligen Ihnen bei Vorausbestellung auf dem, dem  
versandten Cirkular angehängten Zettel gegen

bar 30%, Freixemplare 7/6 etc.

A cond. mit 25% Rabatt.

Das Werk ist als billigstes

**Weihnachtsgeschenk für Schüler**

geradezu prädestiniert. Der Verfasser hat  
alles Anstössige vermieden, und wurde es auch  
infolgedessen in verschiedenen Schulen und  
Kadettenhäusern für den Geschichtsunterricht  
eingeführt. Die durchweg meisterhaften Illu-  
strationen sind mit Text versehen.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Heinrich Schmidt & Carl Günther,  
Verlagsbuchhandlung in Leipzig.